



JOHANNIS GRUSS

Juni 2016

Liebe Leserinnen und Leser,

welcher Text oder welche Geschichte in der Bibel hat auf Sie einen besonderen Eindruck gemacht?

Für mich persönlich ist es die sog. Tempelreinigung. Der Tempel Gottes in Jerusalem, der Wohnsitz Gottes, wirkte auf Jesus nicht wie ein Haus des Gebetes, sondern wie eine Räuberhöhle. Für ihn war es unerträglich, dass mit den frommen Gefühlen der Menschen Handel getrieben wurde. Für ihn sollte der Zugang zu Gott frei möglich sein. Mich beeindruckt das Handeln Jesu, weil ich immer der Ansicht war, dass Jesus nicht nur milde Seiten hatte, sondern durchaus auch ordentlich auf den Putz hauen konnte. Auch konnte ich immer gut nachvollziehen, dass Jesus die Geschäftemacherei im Namen Gottes unmöglich gefallen konnte. Aber ich möchte mich jetzt gar nicht der Debatte um Gott oder das Geld widmen. Aus einem dritten Grund erregt die Erzählung meine besondere Aufmerksamkeit. Bleiben wir einen Moment bei dem Bild der Räuberhöhle. Aus Jesu Sicht hatte sich etwas im Tempel eingenistet, was dort gar nichts verloren hatte. In der Bibel meint Tempel nicht nur ein Gebäude, in dem Gott wohnt. Paulus bezeichnete einmal den Menschen als Tempel Gottes.

Was hat sich eigentlich bei mir eingenistet? Was lenkt mich ab von Gott? Was beansprucht mein ganzes Denken und Fühlen, so dass ich nicht mehr offen bin und gar keinen wirklichen Kontakt zu mir, zu anderen und zu Gott finde? Ist es das Bemühen, immer Erfolg im Beruf zu haben? Gelte ich nur dann als wichtig und als ernstzunehmend, wenn es mir gelingt, auf andere Eindruck zu machen? Tarne ich meine innere Leere vielleicht nur mit immer neuen Ideen und Aktionen?

Wenn ich an das Reformationsjubiläum 2017 denke, dann fürchte ich, dass dies wiederum der eigenen Profilierung dienen könnte und wieder einmal nicht das Gemeinsame der Kirchen in den Blick kommt. Was ist daran reizvoll zu überlegen, warum ich gerne evangelisch bin? Wir sollten als (evangelische oder katholische) Christen vielmehr überlegen, welchen Beitrag unsere Religion für den Frieden in der Welt leisten kann. Jesus treibt aus dem Tempel Gottes aus, was für den Glauben hinderlich ist. Nichts soll uns von Gott trennen. Deshalb braucht es aus Jesu Sicht ein Heraustreiben. Denn alles, was sich bisher dort eingenistet hat, prägt mein Denken und Fühlen und lässt keinen Raum für Gott.

Vielmehr muss jetzt Platz gemacht werden für den Lobpreis Gottes. Im Loben Gottes spreche ich Gott an. Im Psalm 150 heisst es: Lobt Gott in seinem Heiligtum. Lobt ihn für seine

Monatsspruch

Meine Stärke und mein Lied ist der Herr,
er ist für mich zum Retter geworden.

Exodus 15, 2

großen Taten. Alles was Odem hat, lobe den Herrn! Wenn ich Gott so anspreche, als meine Stärke und mein Lied, dann spüre ich, wie sich mein Inneres füllt. Gott kommt heilend auf mich zu. Ich kann beschreiben, was er alles für mich tut. Ich brauche nicht warten, bis ich in der richtigen Stimmung bin, um Gott zu loben. Ich kann mir selbst einen Ruck geben und Gott auch dann loben, wenn scheinbar vieles dagegen spricht. So bekomme ich neue Kraft, denn Gott ist meine Stärke und mein Lied, er ist für mich zum Retter geworden.



Ihr Pfarrer Hans Christian Schmidt

KALENDER

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen siehe Seite 2

Sa 4. Juni 15 Uhr St. Johanniskirche
Familienzeit – „In Saus und Braus“ Ein Nachmittag für Familien – siehe Seite 3 - Kontakt: Martin Schnurr

So 5. Juni 9.30 und 11 Uhr St. Johanniskirche
„Der komplette Bach im Gottesdienst“ – s. Seite 2

Do 9. Juni 19.30 Uhr
Theologischer Gesprächskreis
Kontakt: Ursula von Stockhausen, Telefon: 92 33 5

Di 14. Juni 14.30 Uhr Immanuelkirche, Unterdürnbach
Frauenkreis – „Was war zuerst: Henne oder Ei?“ Rätselhaftes aus dem Alltag und rund um Tiere

So 19. Juni 18 Uhr Ratskeller
Stammtisch St. Johannis

Do 23. Juni 19 Uhr St. Johannis, Gemeindesaal
Ökumenischer Asylkreis - Kontakt: Müller-Schnurr

Fr 24. Juni 20 Uhr St. Johanniskirche
Andacht – gemeinsam mit Stift Haug zum Auftakt des Johannistages, anschließend Johannisfeier

So 26. Juni 10 Uhr St. Johanniskirche
Festgottesdienst und Johannisfest – siehe Seite 2

Do 30. Juni 15 Uhr St. Johannis, Gemeindesaal
Seniorenclub – „Wie war das doch früher?“
Museum im Auto - Kontakt: Margarete Seufert

GOTTESDIENSTE, MUSIK UND MEHR

GOTTESDIENSTE

In der St. Johanniskirche und im Dürrbachtal

Sonntag, 5. Juni

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Müller-Schnurr) 

11 Uhr Predigtgottesdienst (Müller-Schnurr)

Sonntag, 12. Juni

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Müller-Schnurr) 

11 Uhr Predigtgottesdienst (Müller-Schnurr)

10.15 Uhr Gottesdienst (Albrecht) **St. Josef (alt)**

Sonntag, 19. Juni

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Schnurr) 

11 Uhr Predigtgottesdienst (Schnurr)

Sonntag, 26. Juni *Johannisfest*

10 Uhr Festgottesdienst (Müller-Schnurr) 

Sonntag, 3. Juli

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Füchtbauer) 

11 Uhr Predigtgottesdienst (Füchtbauer)



KINDERGOTTESDIENST

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr bzw. 10 Uhr.
Beginn im Hauptgottesdienst.

**Herzliche Einladung zum Kirchenkaffee
im Anschluss an den 9.30 / 10 Uhr Gottesdienst!**

KIRCHENMUSIK

Besondere Kirchenmusik im Gottesdienst

(St. Johanniskirche)

So 5. Juni 9.30/11 Uhr Der komplette Bach im Gottesdienst
J. S. Bach: Praeludium und Fuge C-Dur BWV 547

So 3. Juli 9.30/11 Uhr Der komplette Bach im Gottesdienst
J. S. Bach: Praeludium und Fuge A-Dur BWV 536

KONZERTANKÜNDGUNG

Sa 16. Juli 20 Uhr Petite Messe Solennelle von Gioacchino Rossini - Originalfassung für Chor, zwei Klaviere und Harmonium. A. Nesyba (Sopran), U. Eittinger (Alt), T. Lichdi (Tenor), M. Lika (Bass), Bachchor Würzburg, NN und B. Schäffer (Klaviere), R. Schlereth (Harmonium), Leitung Matthias Querbach

FREUD UND LEID

Taufen Alvaro Milioti

Trauungen Kristina und Sascha Kukret
Julia Moers und Johannes Bader

Bestattungen Knut Stoof, 81 Jahre

**„Der Herr spricht: „Ich will dich nicht verlassen,
noch von dir weichen.“** Josua 1, 5c

Johannisfest 2016

- in Ökumenischer Nachbarschaft!

Evangelische St. Johanniskirche und katholische Pfarrgemeinde St. Johannes in Stift Haug

Fr 24. Juni 20 Uhr Ökumenische Andacht

in der St. Johanniskirche, anschließend Begegnung rund ums Johannisfeuer vor der Kirche

Sa 25. Juni ab 15 Uhr Katholisches Pfarrfest

im Matthias-Ehrenfried-Haus. Vorabendmesse (17 Uhr), im Anschluss Live-Musik mit der Band „Six Senses“

So 26. Juni 10 Uhr Festgottesdienst

in St. Johannis, anschließend Empfang und geselliges Beisammensein mit Spielen, Spaß und Gesprächen im Gemeindehaus, rund um die Kirche und im Garten des Kinderhauses bei einem Mitbring-Buffer*.

17 Uhr Gemeinsamer musikalischer Abschluss in der Stift Hauger Pfarrkirche. „Dettinger Te Deum“ Georg Friedrich Händels von „Wirsberg & Friends“.

* Beiträge zum Buffet sind herzlich willkommen!

ANDACHTEN, GEBETE ...

Jeden Dienstag und Donnerstag 12.15 Uhr

Kurze Andacht in der Seitenkapelle der Johanniskirche, mit kurzem Impuls, Stille, Liedern und Gebet.

GOTTESDIENSTE in den Seniorenheimen

Hueberspflege

Donnerstag 16. Juni, 15.30 Uhr

Juliusspital

Dienstag 21. Juni, 15 Uhr

Ludwigshof

Donnerstag 23. Juni, 10.30 Uhr



50 Jahre Immanuelkirche



Immanuelkirche, Dürrbachtal 50

Im Juni 1966 wurde die Immanuelkirche in Unterdürrbach feierlich eingeweiht. Ein guter Grund, die Geschichte dieses Gemeindeteils dankbar in den Blick zu nehmen und zu feiern.

Die evangelische Immanuelkirche ist für unsere Gemeindeglieder bis heute wichtig für die Identität der Kirchengemeinde St. Johannis im Dürrbachtal, auch wenn die Kommunikationsfäden längst im Zentrum unserer Gemeinde in St. Johannis zusammenlaufen.

Lebten in den 30er Jahren nur zwei evangelische Familien im Dürrbachtal (die Familien Hirt und Muff), stieg die Zahl der Evangelischen nach 1945, bedingt durch Flucht und Vertreibung der

Deutschen aus Mittel- und Osteuropa, rasch an. Immer lauter wurde die Rufe nach dem Bau einer eigenen Kirche. Mit der Stiftung eines Grundstücks der

Familie Hirt aus Unterdürrbach waren schließlich die Voraussetzungen für den Bau einer kleinen Kirche geschaffen.

Es hat mich tief beeindruckt, mit wieviel Schwung sich die Gläubigen damals für den Neubau eingesetzt haben. Es ist schön, miterleben zu dürfen, wie sehr sich Menschen für diese Kirche und das Leben in ihr engagieren.

Jeden vierten Sonntag im Monat wird in der Immanuelkirche der Hauptgottesdienst gefeiert. Der Frauenkreis Unterdürrbach unter Leitung von Frau Margarete Seufert und die Sitztanzgymnastik unter Leitung von Frau Margit Hager finden im Gemeindesaal gute Bedingungen vor. Ebenfalls finden hier die Sitzungen des Forums Ökumene und die ökumenischen Bibelabende im Dürrbachtal statt. Zumindest einmal jährlich, meist im Sommer, locken das Sommerkonzert und der sich anschließende Dämmerchoppen zahlreiche Gäste an. Diese Konzerte werden nun schon seit vielen Jahren von Harold Rüdiger geleitet.

Die Kirchengemeinde feiert gleich an zwei Tagen. Wir beginnen am Samstagabend, den **23. Juli 2016 um 18.30 Uhr** mit dem **Sommerkonzert** und anschließendem Dämmerchoppen. Der **Festgottesdienst** zum 50 jährigen Jubiläum findet am Sonntag, **24. Juli um 9.45 Uhr** in der Immanuelkirche statt. Die Festpredigt hält Dekanin Dr. Edda Weise. Es musizieren unser Kirchenmusiker Matthias Querbach (Orgel) sowie Ernst-Martin Eras (Oboe), Bruno Marterstock (Klarinette) und Harold Rüdiger (Violon-



Sommerkonzert in der Immanuelkirche 2015

cello). Wir freuen uns auch auf die Kinder des Johanniterkindergartens, die auf dem Vorplatz ein Ständchen singen werden. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie herzlich zum Empfang auf dem Kirchenvorplatz ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Pfarrer Hans Christian Schmidt



Immanuelkirche
in Unterdürrbach

Familienzeit

EIN NACHMITTAG FÜR FAMILIEN
in Saus und Braus

Sa 4. Juni 2016

Beginn 15 Uhr

St. Johanniskirche

Hofstallstraße 5

In der Kirche und um die Kirche herum:
Ausleben und Ausruhen, Baseln und Zuhören,
Essen und Kennenlernen
und Geschichten von
Märchenerzähler Robere Schneider
und vieles mehr ...
Miebring-Dicknick,
für Geestränke ise gesorge!



Informationen

kristina.reichert@elkb.de

martin.schnurr@elkb.de

Telefon: 0151 2064 1967

St. Stephan
St. Johannis



Evangelisch in
der Innenstadt

IN ST. STEPHAN

KINDER UND JUNGE FAMILIEN St. Stephan

So 12. Juni 11.15 Uhr **Kinderkirche**

Sa 18. Juni 9.30-12 Uhr **Kinderkirchenvormittag**

Informationen: Diakonin Kristina Reichert, Tel. 32952623

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Do 9. / 16. / 23. / 30. Juni zw. 12 und 14 Uhr St. Stephan

Ma(h)l-Zeit – einfaches Mittagessen in guter Gesellschaft.

Kosten: 2,50 €

So 19. Juni 10 Uhr St. Stephan

Gottesdienst zum Mozartfest – u.a. W. A. Mozart, Missa brevis C-Dur, „Spatzenmesse“, Cappella und Camerata St. Stephan, Solisten, Leitung: Christian Heidecker, Festpredigt: Enrico Calesso, Liturgie: Dekanin Dr. Edda Weise

UNSERE KIRCHENMUSIKER LADEN EIN

So 12. Juni 18 Uhr St. Stephan

Stephaner Emporenkonzert – „À la Française“

Werke von Dubois, Vierne und Françaix. T. Götting, Oldenburg (Orgel). Karten: 10,- € (erm. 7,- €) an der Abendkasse

So 26. Juni 18 Uhr St. Stephan

Bläserkonzert – „Wir träumen vom gelobten Land“

Stiftungschor Con Spirito, Leitung: Anne-Barbara Höfflin

Eintritt frei, Spenden erbeten



REGELMÄßIGE PROBEN UND TREFFS

St. Johannis

Kirchenmusik St. Johannis (Gemeindesaal)

Zwergchor Mo 14.30 - 15 Uhr

Kinderchor Mo 15 Uhr

Bachchor Mo und Mi 20 Uhr

Krabbeltreff St. Johannis Fr 9 - 11.30 Uhr

Kontakt: Isabel Hiller, Telefon: 0931 / 47 08 22 63

Angebote für Senioren Kontakt: Margarete Seufert

Seniorenclub St. Johannis (Gemeindesaal)

Do 30. Juni 15 Uhr „Wie war das doch früher? Butterherstellung“ Museum im Auto, Claudia Jüngling

Frauenkreis Unterdürrbach (Immanuelkirche)

Di 14. Juni 14.30 Uhr Was war zuerst: Henne oder Ei?“
Rätselhaftes aus dem Alltag und rund um Tiere

Frauentreff Oberdürrbach

Kontakt: Margarete Allolio, Telefon: 0931 / 94 677

Senioren-gymnastik mit Musik Unterdürrbach

Mi 10.45-11.30 Uhr, Immanuelkirche

Kontakt: Margit Hager, Telefon: 0931 / 94 769

Forum Ökumene Dürrbachtal

Kontakt Christine Schmauß, Telefon: 0931 / 93 837

Seniorenbegegnungsstätte

Albert-Schweitzer-Haus, Friedrich-Ebert-Ring 27d,
Telefon: 0931 / 796 25 79, senioren@schroeder-haus.de

Di 24. Mai 13-20 Uhr Fahrt in die Brüder-Grimm-Stadt
Steinau an der Straße (Kinzigtal) - Anmeldung erbeten.

Gymnastik jeden Mittwoch 13 Uhr (nicht in den Ferien)

Café jeden Mittwoch 14.15 - 17.30 Uhr

Vorträge jeden Mittwoch 15 Uhr

Mi 1. Juni Unsere Heimat: Orte in Mittelfranken
(Eberhard Koswig, Historiker)

Mi 8. Juni Interessantes zu Bäumen (Andreas Fritze)

Mi 15. Juni Astrid Lindgren, dokumentarisches Lebens-
bild (Andreas Fritze)

Mi 22. Juni Literarischer Nachmittag, Heinz Erhard u.a.

Mi 29. Juni Glaube und Leben - Werke der Barmherzig-
keit am Beispiel der Rummelsberger Diakonie

Sonntagstreff sonntags 14.30 Uhr

Seniorenkreis für Pflegebedürftige (Telefon 354 780)
dienstags 14täglich 14-17 Uhr

Café 60plus St. Stephan (Kapitelsaal)

Evangelische Studierendengemeinde (ESG)

Telefon: 79 61 90 - info@esg-wuerzburg.de

Gottesdienst in der ESG jeden Sonntag, 19.00 Uhr

Hauskreis in der ESG jeden Mittwoch, 20.00 Uhr

So 5. Juni 11 Uhr Familiengottesdienst

Do 9. Juni 20 Uhr Kleidertauschparty

Fr 10. Juni 20 Uhr Märchen am Feuerkorb

So 19. Juni 11 Uhr Ökumenische Gospelmesse

Mi 22. Juni 19 Uhr Vortrag „Islam und Religionsfreiheit“
„Islam und Gewalt“

Mi 29. Juni 20 Uhr Islamismus, Terrorismus und neuer
Antisemitismus

Nachbarschaftshilfe

„Mit Herz und Hand“ im Dürrbachtal

Telefon: 0170/36 15 955

„Eine Stunde Zeit“ in der Innenstadt - Kontakt: Seufert

WIR SIND FÜR SIE DA

Pfarramt St. Johannis Würzburg

Sekretärin **Andrea Bentele**

Hofstallstraße 5 97070 Würzburg

Tel.: 0931 / 32 28 46 - Fax: 0931 / 32 28 471

Unsere Bürozeiten: Mo - Fr 9-12 Uhr

Mo, Di, Do 14 -16 Uhr

pfarramt.stjohannis.wue@elkb.de

www.stjohannis.net

Pfarrerinnen und Pfarrer

Pfarrerinnen **Jutta Müller-Schnurr**

Tel.: 0931 / 32 28 470 - Mobil: 0151 / 20 64 60 67

jutta.mueller-schnurr@elkb.de

Pfarrer **Martin Schnurr**

Tel.: 0931 / 26 05 41 58 - Mobil: 0151 / 20 64 19 67

martin.schnurr@elkb.de

Pfarrerinnen **Susanne Wildfeuer**

Tel.: 0931 / 45 46 64 66 - susannewildfeuer@me.com

Pfarrer **Hans Christian Schmidt**

Tel.: 0931 / 78 46 292 - hanschristian.schmidt@elkb.de

Pfarrer **Matthäus Wassermann** (ESG)

Tel.: 0931 / 796 19 13

matthaeus.wassermann@esg-wuerzburg.de

Pfarrerinnen **Erika Füchtbauer** (Klinikseelsorgerin)

Tel.: 0160/ 30 78 365 - E_Fuechtba_E@ukw.de

Lektor **Henning Albrecht**

Kirchenmusiker

Kirchenmusiker **Matthias Querbach**

Tel.: 0931 / 32 28 480 - matthias.querbach@elkb.de

Senioren-dienst

Seniorenbeauftragte **Margarete Seufert**

Tel.: 0931 / 322 84 84 - senioren-st.johannis@gmx.de

Sprechzeiten: Mo, Di, Do 9-10 Uhr

oder nach Vereinbarung

Kinderhäuser

Kinderhaus St. Johannis

Leitung: **Sandra Düx**

Tel.: 0931 / 32 28 488 - kita.stjohannis.wue@elkb.de

Campus Kinderhaus am Hubland

Leitung: **Hanna von Segnitz**

Tel.: 0931 / 31 80 648 - kinderhaus@uni-wuerzburg.de

Spendenkonto

St. Johannis, Würzburg - Sparkasse Mainfranken

IBAN DE41 7905 0000 0000 0331 59

Den Johannis- und Monatsgruß in die Häuser bringen!



Wir suchen Austräger und Austrägerinnen für evangelische Haushalte in Ihrer Nähe. Wenn Sie Zeit und Lust haben, bitte im Pfarramt melden.